

*Bildungstage Markdorf: Gemeinsam machten wir was draus!*

Die Bildungstage in Markdorf . mittlerweile fest verankerte Tradition im Stadtleben . standen in diesem Jahr unter dem Motto: *„Mach was draus“* Unter diesem Titel versuchten die Organisatoren Wege zu mehr Mut, Respekt und Gelassenheit aufzuzeigen.

Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltungsreihe stand der Vortrag des renommierten Referenten Matthias Berg zu seinem Buch *„Mach was draus.“* Sein Lebensweg zeigt exemplarisch, dass es gelingen kann, durch Mut, Selbstüberzeugung und Glauben an sich selbst das eigene Talent zu erkennen und auszubauen. Trotz seiner Contergan-Behinderung ist er als Sportler, Musiker und Jurist erfolgreich, konzertiert weltweit auf vielen Bühnen und gehört zu den erfolgreichsten Behindertensportlern. Sein Lebensweg zeigt, dass jeder Talent hat und etwas daraus machen kann.

Die 17 Bildungseinrichtungen der Stadt Markdorf, Kindergärten und Schulen, die die Bildungstage organisieren, wollten mit einer bunten Show und vielen Mitmachaktionen Kinder, Jugendliche und Eltern in das Geschehen einbeziehen.



Der Beitrag der Justus von Liebig Schule mit dem szenischen Theater *„Die Welt ist bunt“* passte da perfekt ins Bild. Schwungvoll und vor allem die kleinen Zuschauer im Saal mitreißend, entwickelten die Schülerinnen und Schüler der 3PIA3- Klasse eine kleine Geschichte der Farben als Sinnbild der Diversität des Lebens. Unter der Anleitung ihrer Lehrerin Irina Tannhäuser hatten sie die Idee und das Skript zu dieser Geschichte auf der Grundlage des Kinderbuches von Eva Heller entwickelt. Das Bühnenbild und die Kulisse gestaltete Petra Grünert-Deschler zusammen mit den Schülerinnen und Schüler der Klasse 2BKSP1. Mit der ansprechenden Aufführung vermochten die angehenden Erzieherinnen und Erzieher die kleinen Zuschauer zu Mitmachaktionen zu motivieren. Diese hielt es oft kaum auf ihren Plätzen und sie freuten sich, wenn sie zur aktiven Mitgestaltung beitragen konnten und aufgerufen wurden.

*Bildungstage Markdorf: Gemeinsam machten wir was draus!*

Es bedarf oft nur einfacher Mittel, um inspirierend zu wirken und Zeichen zu setzen. Vielleicht hat dieses aktive Miteinander den Mut und die Inspiration gegeben, um das eigene Talent zu erkennen.



Vielen Dank an alle Beteiligten für ihr Engagement und ihren Beitrag. (mr)